



EUROPA: ISLAND

DIE MAGISCHE RUNDE

- > Entlang einsamer Straßen und Strände in den Westfjorden
- > Wasserfälle Dynjandi, Gullfoss & Hraunfossar
- > Ausflugsoptionen wie Hornstrandir-Nationalpark
- > Vögel beobachten am Látrabjarg
- > Kirkjufell und Arnarstapi auf der Halbinsel Snæfellsnes
- > Golden Circle-Highlights - Geysir und Þingvellir-Nationalpark

Die Magische Runde

Erleben Sie auf unserer Magischen Runde den geschichtsträchtigen Westen und die Sehenswürdigkeiten im Südwesten Islands mit dem Mietwagen. Spüren Sie die einzigartige Atmosphäre der abgelegenen Westfjorde. Die Moderne hat auch hier längst Einzug gehalten, dennoch sind Naturverbundenheit und Aberglaube noch tiefer verwurzelt als im Rest des Landes. Bootsausflüge, die ab Ísafjörður angeboten werden, bieten die Möglichkeit, der unbewohnten Hornstrandir-Region einen Besuch abzustatten.

--	--	--

REISEDETAILS

1. Reisetag: Ankunft und Fahrt nach West-Island - Erste Eindrücke

Bei den meisten Anreisevarianten landen Sie während der hellen Sommermonate bis zum Nachmittag am internationalen Flughafen Keflavík, der sich im äußersten Südwesten Islands befindet. In der Ankunftshalle übernehmen Sie Ihren Mietwagen und verlassen anschließend die Reykjanes-Halbinsel Richtung Reykjavík, wo Sie bei Bedarf einkaufen können. Je nach verfügbarer Zeit können Sie um den schönen Hvalfjörður herumfahren oder den Tunnel unter dem Fjord hindurch nutzen. Bei späterer Ankunft übernachten Sie direkt auf der Reykjanes-Halbinsel.

Fahrt: 100 - 150 km

Übernachtung West-Island oder Reykjanes .

2. Reisetag: West-Island - Beeindruckende Abgründe

Sie machen einen Ausflug um den schönen Hvalfjörður, wo Sie an den Ruinen einer alten Walfangstation vorbeikommen. Am Ende des Fjords führt eine ca. dreistündige Wanderung zum zweithöchsten Wasserfall Islands. Die Anstrengung lohnt sich! Der Glymur stürzt fast 200 Meter tief in eine enge Schlucht - ein beeindruckendes Naturschauspiel. In der Verlängerung des Borgarfjörður gelangen Sie auf der Straße 50 ins bekannte Reykholtstal. Entlang des Gletscherflusses Hvítá geht es weiter durch eine bunte Landschaft zu den Hraunfossar und ins Birkenwäldchen Húsafell.

Fahrt: 50 - 150 km

Übernachtung West-Island .

3. Reisetag: West-Island - Weiter auf die Snæfellsnes-Halbinsel - Das Tor zur Unterwelt

Sie fahren weiter in eines der geologisch vielfältigsten Gebiete Islands: die Halbinsel Snæfellsnes. Ein Mosaik aus unterschiedlich alten Schollen, das stellenweise von jungen Lavaströmen überdeckt wird, bildet eine kontrastreiche Landschaft. Im äußersten Westen der Halbinsel erhebt sich der gletscherbedeckte Vulkan Snæfell, dessen Umgebung im Jahr 2001 zum Nationalpark erklärt wurde. Schriftsteller wie Jules Verne und Halldór Laxness ließen sich von dem Vulkan inspirieren.

Fahrt: 150 - 250 km

Übernachtung West-Island .

4. Reisetag: West-Island - Snæfellsnes - Verführerische Alternativen

Erkunden Sie heute die interessantesten Ecken der Halbinsel Snæfellsnes genauer. Ein Highlight ist der Snæfellsjökull-Nationalpark, der vielfältige Wander- und Aktionsmöglichkeiten bietet. Informationen erhalten Sie im Informationszentrum des Hellisandur Visitor Centers. Der Veranstalter Summit Adventure Guides beim West Park Guesthouse nahe Hellissandur gibt Ihnen Auskünfte zu Aktivangeboten. Wissen Sie, was Hákarl ist? Auf dem Hof Bjarnarhöfn nahe Stykkishólmur erfahren Sie alles Wissenswerte über diese isländische Spezialität.

Fahrt: 0 - 200 km

Übernachtung West-Island .

5. Reisetag: Von West-Island in die Westfjorde-Region Patreksfjörður - Ans Ende Europas

Mit der Fähre Baldur fahren Sie von Stykkishólmur über den Breiðafjörður zum Anleger Brjánslægur. Während der dreistündigen Überfahrt erfolgt ein kurzer Versorgungsstopp auf der Insel Flatey. Anschließend fahren Sie entlang der Küste Barðaströnd nach Westen. Wenn Sie die Kleifaheiði überquert haben, eröffnet sich Ihnen der Blick über den Patreksfjörður. Sie nähern sich dem Ende Europas.

Fahrt: 100 - 150 km

Übernachtung Westfjorde .

6. Reisetag: Westfjorde-Region Patreksfjörður - Stürmisches Vogelparadies am Ende Europas

Heute fahren Sie zum Kap Bjargtangar. Unterwegs kommen Sie an den Ruinen der alten Fischersiedlung Hvalláttur vorbei. Wie das Leben ohne moderne Technik in dieser unwirtlichen Gegend wohl ausgesehen hat? Bei einer Wanderung entlang der bis zu 450 Meter hohen, sturmumtosten Steilküste Látrabjarg spüren Sie die elementare Kraft des Nordatlantiks - ein ganz besonderes Erlebnis! Der 14 Kilometer lange Küstenabschnitt beheimatet eine der größten Seevogelkolonien der Welt.

Fahrt: 50 - 100 km

Übernachtung Westfjorde .

7. Reisetag: Von der Westfjorde-Region Patreksfjörður in die Westfjorde-Region Ísafjörður - Leben im Abseits

Durch die Welt der äußeren Fjorde geht es nach Norden. Unterwegs passieren Sie einige Farmen und die wenigen Fischerorte, die entlang des schmalen Küstenstreifens eng an den mächtigen Basaltplateaus liegen. Es eröffnen sich Ihnen immer wieder weite Ausblicke und tiefe Einblicke in die Fjordlandschaft. Am Ende des Arnarfjörður sehen Sie den bekannten Dynjandifoss, der in Kaskaden die Felsen hinabstürzt.

Fahrt: 200 - 250 km

Übernachtung Westfjorde .

8. Reisetag: Westfjorde-Region Ísafjörður - Unvergessliche Aktivitäten

Ísafjörður hat ca. 3.000 Einwohner und ist das kulturelle und administrative Zentrum der Westfjorde. Abhängig von Wochentag und Jahreszeit ist der Ort Ausgangspunkt für verschiedene Bootsausflüge in den Ísafjarðardjúp und die Hornstrandir-Region. Auf die heute unbewohnte Halbinsel führt keine Straße. Tagestouren im Kajak, per Rad und zu Fuß in der Region Ísafjörður werden ebenfalls angeboten (Vorbuchungswünsche für alle Touren bitte bei Anmeldung angeben).

Fahrt: 0 - 100 km

Übernachtung Westfjorde .

9. Reisetag: Von der Westfjorde-Region Ísafjörður in die Region Strandir- In Schlangenlinien durch die Einsamkeit

Am Vormittag windet sich Ihr Weg in Schlangenlinien um die sechs einsamen Fjorde des Ísafjarðardjúp. Die Region ist heute größtenteils unbewohnt, nur wenige Farmer erwirtschaften hier noch ihren Lebensunterhalt. Auf der Straße 635 bietet sich die Möglichkeit eines Abstechers mit Wanderung zum Gletscher Drangajökull. Wenn Sie Glück haben, ist das kleine Café der Farm Dalbær geöffnet.

Fahrt: 200 - 250 km

Übernachtung Westfjorde .

10. Reisetag: Westfjorde-Region Strandir - Entspannung in bizarrer Umgebung

In der Strandir-Region sieht man viele Zeugnisse aus wirtschaftlich besseren Zeiten. Im vorigen Jahrhundert gab es zwei Versuche, mit einer großen Fischfabrik den Reichtum des Nordatlantiks auszunutzen, um der Region eine profitable Lebensgrundlage zu bieten. Ende der 1950er Jahre scheiterte das Vorhaben jedoch endgültig. Begeben Sie sich auf Entdeckungsreise in einer der abgelegensten Regionen Islands. Auf der kleinen Halbinsel Krossnes, am Ende der Straße 643, finden Sie die isländische Interpretation eines "Strandbads".

Fahrt: 50 - 200 km

Übernachtung Westfjorde .

11. Reisetag: Von der Westfjorde-Region Strandir nach Northwest-Inland - Bezaubernde Meeressäuger

Starten Sie früh in den Tag, um die lange Strecke um den Húnaflói entspannt genießen zu können. Nahe des Hofes Laugarhóll können Sie ein altes Torfgehöft besichtigen, in Hólmavík gibt es ein Museum, das sich der Hexerei und Magie in Island widmet. Der langgezogene Hrútafjörður wird Richtung Süden immer schmaler, bevor Ihr Weg wieder nach Norden führt. Beobachten Sie auf der Halbinsel Vatnsnes Robben und Eiderenten, die nahe den Gehöften Illugastaðir und Ósar häufig zu entdecken sind.

Fahrt: 200 - 250 km

Übernachtung Northwest-Inland .

12. Reisetag: Northwest-Inland - Verkannter Charme

Der ruhige Nordwesten Islands verfügt über relativ wenige spektakuläre Highlights, lediglich das alte Torfgehöft Glaumbær und die kleine Torfkirche Víðimýri im Flussdelta des Héraðsvötn werden regelmäßig besucht. Dafür ist die Region aber ein umso interessanteres Terrain für Entdecker und Aktivurlauber. Erkunden Sie mit ausreichend Zeit die ruhigen Halbinseln Vatnsnes und Skagi. Die Farmen Gauksmýri und Brekkulækur bieten alternativ Reittouren an, Informationen zu Rafting-Touren bekommen Sie in Varmahlíð (jeweils optional, gegen Aufpreis).

Fahrt: 0 - 150 km

Übernachtung Northwest-Inland .

13. Reisetag: Von Northwest-Inland nach Südwest-Inland - Þingvellir - Parlamentsstätte der Wikinger

Heute fahren Sie in den Südwesten. Unterwegs ergibt sich erneut die Möglichkeit zu einem Abstecher ins Reykholtssdalur und weiter ins Húsafell-Gebiet. Die Straße 52 führt Sie an die Nordspitze des Binnensees Þingvallavatn zur historisch bedeutenden und geologisch markanten Versamlungsstätte Þingvellir. Im Mittelalter fanden hier die ersten "Parlamentssitzungen" des Mittelalters im Schutz der Seitenbrüche des europäisch-amerikanischen Kontinentalgrabens statt. Sie haben ausreichend Zeit, sich umzusehen.

Fahrt: 250 - 350 km

Übernachtung Südwest-Inland .

14. Reisetag: Zurück nach Reykjavík oder auf die Reykjanes-Halbinsel - Die Visitenkarte zum Abschied

Besuchen Sie noch vor Ankunft der Ausflugsbusse aus Reykjavík die Sehenswürdigkeiten Geysir und Gullfoss. Anschließend fahren Sie weiter in die Hauptstadt. Möchten Sie den Rest des Tages nicht in Reykjavík verbringen, besteht alternativ die Möglichkeit, auf die Reykjanes-Halbinsel weiterzufahren und Ihren Island-Urlaub mit einem Abstecher zum Vulkangebiet Fagradalsfjall ausklingen zu lassen.

Fahrt: 100 - 150 km

Übernachtung Reykjanes oder Reykjavík .

15. Reisetag: Abreise

Abgabe Ihres Mietwagens am Flughafen Keflavík. Mit vielen neuen Eindrücken im Gepäck geht es zurück in die Heimat. Sjáumst!

Fahrt: 50 km

West-Island oder Reykjanes

West-Island begeistert mit Vielfalt: Im stillen Hvalfjörður und Borgarfjörður laden Wasserfälle und Wanderwege zum Entdecken ein, bei Reykholt finden sich einige geothermale Quellen und dazwischen Straßen durch Landschaften mit Hochlandvibe. Die Halbinsel Snæfellsnes mit dem Gletschervulkan, schwarzen Stränden und Berg Kirkjufell ist immer einen Ausflug wert. Die Unterkünfte verteilen sich weitläufig und sind meist kleinere Farmgästehäuser.

Die vulkanisch aktive Halbinsel Reykjanes ist für die meisten Reisenden der Startpunkt ihrer Islandreise. Hier können Sie in einem der jüngsten Lavalandschaften des Landes Wanderungen unternehmen. Besonders schön: die Route entlang des Sees Kleifarvatn. Größere Hotels und kleine Gästehäuser versammeln sich entlang der Ortschaften rund um den Flughafen in Keflavik bzw. auf dem Weg Richtung Reykjavik.

West-Island

West-Island begeistert mit Vielfalt: Im stillen Hvalfjörður und Borgarfjörður laden Wasserfälle und Wanderwege zum Entdecken ein, bei Reykholt finden sich einige geothermale Quellen und dazwischen Straßen durch Landschaften mit Hochlandvibe. Die Halbinsel Snæfellsnes mit dem Gletschervulkan, schwarzen Stränden und Berg Kirkjufell ist immer einen Ausflug wert. Die Unterkünfte verteilen sich weitläufig und sind meist kleinere Farmgästehäuser.

Westfjorde

Die Westfjorde sind Islands wildes Juwel: abgelegen, rau und atemberaubend schön. Tiefe Fjorde und kleine ruhige Fischerorte prägen die Region. Hier sind mehr Schafe als Menschen unterwegs. Papageitaucher verbringen ihre Sommer hier und zahlreiche Wanderwege führen von Fjord zu Fjord. Wer Abgeschiedenheit und isländische Wildnis sucht, wird die Westfjorde lieben. Kleine Gästehäuser finden sich rund um die Ortschaften.

Nordwest-Island

Wer durch Nordwest-Island kommt, findet ruhig, grüne und ursprüngliche Landschaften. Auf den Halbinseln Vatnsnes und Skagi prägen weite Flussdeltas die Umgebung, an denen sich gern Robben tummeln. Es brüten zahlreiche Vogelarten an den Ufern und Islandpferde grasen auf saftigen Wiesen. Die Unterkünfte finden sich auf aktiven Farmen und als kleine Gästehäuser in den Ortschaften Sauðárkrókur, Blönduós und Varmahlíð.

Südwest-Island

Zwischen den großen Gletscherflüssen Þjórsá und Hvítá schlägt im Südwesten das landwirtschaftliche Herz Islands. Vom Vulkan Hekla im Osten bis zum Binnensee Þingvallavatn im Westen beheimatet die Region Highlights wie Geysir, Gullfoss und mehr. Hotels und Gästehäuser sind hier sowohl in kleineren Orten wie Selfoss, Hveragerði und Hvolsvöllur als auch auf Farmen oder mitten in der Natur zu finden.

Reykjanes oder Reykjavík

Die vulkanisch aktive Halbinsel Reykjanes ist für die meisten Reisenden der Startpunkt ihrer Islandreise. Hier können Sie in einem der jüngsten Lavalandschaften des Landes Wanderungen unternehmen. Besonders schön: die Route entlang des Sees Kleifarvatn. Größere Hotels und kleine Gästehäuser versammeln sich entlang der Ortschaften rund um den Flughafen in Keflavík bzw. auf dem Weg Richtung Reykjavík.

Die quirlige Hauptstadt Islands verbindet nordische Gelassenheit mit kreativer Energie. Zwischen bunten Häusern, Street Art und modernen Museen finden sich viele gemütliche Cafés und Restaurants. Wir empfehlen den Besuch eines der zahlreichen geothermal beheizten Schwimmbäder. Die Auswahl der Unterkünfte ist groß und die Ausstattung sehr vielfältig.

Allgemeine Hinweise

Auskunft über Unterkunfts-kategorien, Fahrzeuggruppen und Preise lassen wir Ihnen gerne Anfrage zukommen.

Änderungen und Zusatzwünsche wie die Änderung von Übernachtungsregionen oder deren Anzahl, den Einbezug spezieller Ausflüge oder Aktivitäten etc. besprechen wir gerne mit Ihnen. Rufen Sie uns an oder beschreiben Sie Ihre Wünsche per E-Mail.

Der Reisezeitraum bei Individualreisen ist flexibel. Die genaue Reisezeit hängt vom gewünschten Reisezeitraum und der bevorzugten Anreiseart ab.

Unter Umständen werden aufgrund Ihres alternativen Anreisewunsches Anpassungen im Reiseverlauf nötig. Wir passen die notwendigen Buchungen nach Rücksprache mit Ihnen an. Für die angepassten Tage erhalten Sie in der Regel jedoch keine angepasste Reisebeschreibung, sondern ändern die Programmplanung selbständig entsprechend den vorgenommenen Anpassungen.

Informationen zum Mietwagen entnehmen Sie bitte dem Infoblatt Mobilität in Island – Infoblatt für Mietwagen.

Dieses Angebot gilt vorbehaltlich der Verfügbarkeit seiner Einzelleistungen. Insbesondere für Reisen in der zentralen Hauptsaison (von Mitte Juni bis Mitte August) kann das Angebot an Unterkünften und Mietfahrzeugen bereits frühzeitig eingeschränkt sein.

Reisespezifische Informationen

Die **durchschnittliche Gesamtstrecke** dieser Tour liegt bei etwa 2.125 Kilometern (min. 1.500 km, max. 2.750 km). Asphaltierte Straßen etwa 70%, gut befahrbare Schotterstraßen etwa 25%, einige etwas holprige Abschnitte.

Die **Straßenverhältnisse in den Westfjorden** lassen die Nutzung zweiradgetriebener PKW mittlerweile zu. Da aber immer noch eine erhebliche Anzahl an Schotterpisten vorhanden ist, die ohne Allradgetriebe nur sehr langsam und vorsichtig befahren werden können, trägt ein Allradfahrzeug auf dieser Route zu Fahrkomfort und Fahrsicherheit bei.

Die **Nebensaison** und die **Wintersaison** sind angenehme, ruhige Reisezeiten, erfordern jedoch etwas mehr Vorbereitung ... **In der Zeit von Anfang September bis Mitte Mai** sind Einschränkungen im Aktivitätsangebot erwarten. Selbständige Ausflüge ins Hochland sind nur in der Zeit von frühestens Mitte Juni bis spätestens Mitte September möglich. Viele Ausflugsmöglichkeiten werden je nach Wetterlage und Tageslichtdauer nur noch reduziert oder gar nicht mehr angeboten. Bestimmte Naturereignisse wie Polarlichter lassen sich nur in der Neben- und Wintersaison erleben. Auch spezielle Ausflüge wie Eishöhlentouren sind nur in diesem Zeitraum möglich. Im ländlichen Raum schränken viele Museen und öffentliche Einrichtungen ihre Öffnungszeiten ein oder schließen ganz. Schwimmbäder und Hot Pots sind in Island hingegen in der Regel ganzjährig geöffnet!

Da im Winter insbesondere in Nord- und Ost-Island jederzeit mit witterungsbedingten Einschränkungen wie Straßensperrungen zu rechnen ist, bieten wir **diese Route in den Monaten Oktober bis April nicht** an. Wenn Sie Island in dieser Jahreszeit planungssicher bereisen wollen, empfehlen wir Ihnen daher, sich auf Reisen in Süd- und West-Island zu konzentrieren.

An- & Abreise

Auf Anfrage erstellen wir Ihnen ein Angebot für die An- und Abreise mit Icelandair.

Reisecharakter, Unterkunft & Verpflegung

Reisecharakter ... Auf dieser Individualreise erkunden Sie die auf Ihrer Route liegenden Regionen Islands auf eigene Faust. Hierbei können sie entweder unseren Vorschlägen folgen oder Ihre eigenen Wünsche umsetzen. Abgesehen von gebuchten Leistungen wie Unterkünften und Mietwagen sowie An- und Abreise haben Sie keine verbindlichen Termine während der Tour. Ausflüge und Aktivitäten lassen sich auf Wunsch in den Reiseverlauf integrieren. Je nach persönlichem Interesse und Lage Ihrer Unterkunft innerhalb einer Region kann es sinnvoll sein, vom Timing des von uns skizzierten Reiseverlaufs abzuweichen.

Anforderungen ... Die Fahrstrecken legen Sie selbständig im von Ihnen gewählten Mietwagen zurück. Die Länge der Fahrstrecken unterscheidet sich je nach Reisetag und Vorlieben. Vor Ort können Sie sich mit Straßenkarte und Individualreiseführer orientieren. Beides erhalten Sie von uns mit der Buchungsbestätigung. Ein Navigationsgerät für den Mietwagen kann zusätzlich gemietet werden. Der Reiseführer dient gleichzeitig als umfangreiche Informationsquelle und zur Erweiterung der Programmgestaltung. Darüber hinaus geben Ihre Gastgeber und regionale Touristeninformationen gern auch aktuelle Tipps und Informationen an Gäste weiter. Viele Sehenswürdigkeiten und landschaftliche Attraktionen Islands wollen erwandert werden. Bei einigen Wanderungen sind Trittsicherheit auf schmalen Pfaden oder in weglosem Gelände erforderlich. Länge und Niveau der einzelnen Wanderungen können sie Ihrem persönlichen Bedarf anpassen.

Unterkunft & Verpflegung ... Bei unseren Individualreisen wählen Sie den gewünschten Unterkunftstyp. Entweder Zimmer mit privater Dusche/WC oder Zimmer mit Etagedusche/WC. Einige Gästehäuser verfügen über Gästeküchen zur Selbstversorgung. Andere bieten warme Abendmahlzeiten an. Hier können sie selbständig mit einem Tag Vorlaufzeit telefonisch reservieren. In größeren Ortschaften gibt es auch Restaurants, zu deren Besuch man sich bei rechtzeitiger Ankunft spontan entscheiden kann. Tagsüber verpflegen Sie sich selbst je nach Gelegenheit. Für ein Essen im Restaurant kalkulieren Sie je nach Gericht 10-20% höhere Preise ein als in Deutschland. Bei Getränken kann die Differenz 50-100% betragen. Erste Informationen zu Verpflegungsmöglichkeiten erhalten Sie mit der Buchungsbestätigung. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass diese Angaben nicht immer vollständig sind oder vor Ort spontan abweichen können.

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
01.05.2026	31.05.2026	✓	2.520 €
Preis p.P. im DZ mit Etagenbad Erwachsener			2.520 €
Preis p.P. im DZ mit privatem Bad Erwachsener			3.020 €
01.06.2026	30.06.2026	✓	2.660 €
Preis p.P. im DZ mit Etagenbad Erwachsener			2.660 €
Preis p.P. im DZ mit privatem Bad Erwachsener			3.190 €
01.07.2026	31.08.2026	✓	2.800 €
Preis p.P. im DZ mit Etagenbad Erwachsener			2.800 €
Preis p.P. im DZ mit privatem Bad Erwachsener			3.360 €
01.09.2026	30.09.2026	✓	2.520 €
Preis p.P. im DZ mit Etagenbad Erwachsener			2.520 €
Preis p.P. im DZ mit privatem Bad Erwachsener			3.020 €

Viele = ✓ Wenige = ! keine = ✗

LEISTUNGEN

- > Insg. 14 Übernachtungen im DZ, Zimmer wahlweise mit Etagenbad oder mit privater Du/WC
- > 14 Tage Mietwagen (VW Polo o.ä.) ab/bis Flughafen Keflavík oder ab/bis Reykjavík, inkl. CDW (Vollkasko-Versicherung mit Selbstbeteiligung), unbegrenzte Kilometer
- > Fährüberfahrt von Stykkishólmur nach Brjánslækur
- > 14x Frühstück
- > Infomaterial inkl. Reisetipps und -adressen
- > Straßenkarte 1:500.000 mit Markierung Ihrer Unterkünfte und Island-App
- > 1 Individualreiseführer pro Fahrzeug (Michael Müller Verlag, ~700 Seiten)
- > CO2-neutral reisen! Landprogramm zu 100% kompensiert

NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- > An- und Abreise nach Island
- > Zusatzkosten für den Mietwagen (vor Ort zu zahlen): Treibstoff (ca. 2,15 Euro/Liter für Benzin oder Diesel, kursabhängig), Zweitfahrer, Zusatzausrüstung (Kindersitze, Navigationsgerät etc.), optionale Upgrades der KFZ-Versicherung, ggf. anfallende Kosten für Maut oder isländische Kraftfahrzeugsteuer
- > Getränke und Verpflegung, soweit nicht anders im Programm erwähnt
- > Trinkgelder und sonstige persönliche Ausgaben
- > Fakultative Ausflüge
- > Eintritte und Transfers, soweit nicht anders im Programm erwähnt
- > Mietwagen-Upgrade | auf Anfrage
- > Flug ab/an München | auf Anfrage
- > Flug ab/an Berlin | auf Anfrage
- > Flug ab/an Frankfurt am Main | auf Anfrage
- > Reiseschutz. Gern machen wir Ihnen ein Angebot über unseren Partner, die ERGO Reiseversicherung. | auf Anfrage

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 2

Maximalanzahl von Personen: beliebig

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- > Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- > Fälligkeit der Restzahlung: 28 Tage vor Reisebeginn
- > Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 28 vor Reisebeginn möglich.

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.